

Wir machen Energiegewinner.

Pressemitteilung

Magdeburg | 15. Dezember 2022



Mit gutem Beispiel voran: „Grüne Hausnummer PLUS“ in Behnsdorf übergeben

Familie Jeremias aus Behnsdorf, einem Ortsteil der Gemeinde Flechtingen im Landkreis Börde, darf sich nun über eine „Grüne Hausnummer Sachsen-Anhalt PLUS“ freuen. Das individuell angefertigte Hausnummernschild aus Emaille sowie eine Urkunde zur Würdigung ihres Engagements in Sachen Klimaschutz wurden der Familie am Donnerstag, dem 15. Dezember 2022, überreicht.

Das ausgezeichnete Einfamilienhaus wurde 2018 nach KfW-Effizienzhaus-Standard 55 in Holzständerbauweise errichtet. Die Wärmeversorgung erfolgt mittels einer Erdwärmepumpe. Da das Haus aber nicht nur besonders energieeffizient gebaut, sondern bei dem Ausbau umfangreich nachwachsende Baumaterialien verwendet wurden, hat die Fachjury per Einzelfallentscheidung beschlossen, der Familie das zusätzliche Prädikat „PLUS“ zu verleihen. So wurden ein Holzfußboden und Sandstein aus der Region verbaut sowie Lehm-Plattens, ein Lehm-Innenputz und Lehmfarbe sowie ökologische Klebstoffe für den Innenausbau verwendet. Darüber hinaus hat die Familie einen Erdkeller aus Ziegelsteinen zur Aufbewahrung eigener Obst- und Gemüseernten errichtet.

Überreicht wurde die Grüne Hausnummer PLUS durch Energiestaatssekretär Thomas Wunsch, den Geschäftsführer der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA), Marko Mühlstein, sowie Vertreterinnen und Vertreter der Architektenkammer Sachsen-Anhalt und der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt. Die am Bau beteiligten Handwerksfirmen wurden ebenfalls mit einer Urkunde gewürdigt.

Staatssekretär Thomas Wunsch sagte: „Sachsen-Anhalt wird grüner – das lässt sich immer häufiger auch an der Hausnummer ablesen. Familie Jeremias hat beim Hausbau nicht nur auf Energieeffizienz, sondern auch auf nachwachsende, möglichst regionale Baustoffe gesetzt. Dieses starke Statement für den Klimaschutz wollen wir würdigen und möglichst viele Häuslebauer in Sachsen-Anhalt zum Nachahmen anregen.“

„Mit Blick auf die stark gestiegenen Energiekosten lohnt sich ein energieeffizientes Wohngebäude mehr denn je – nicht nur für den Klimaschutz, sondern auch den eigenen Geldbeutel“, ergänzte LENA-Geschäftsführer Marko Mühlstein.

Wir machen Energiegewinner.

Hintergrund zum Auszeichnungswettbewerb „Grüne Hausnummer Sachsen-Anhalt“

Der von der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) ins Leben gerufene Auszeichnungswettbewerb um die „Grüne Hausnummer Sachsen-Anhalt“ und die „Grüne Hausnummer Sachsen-Anhalt PLUS“ startete im November 2017 und würdigt Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer, die nach dem 1. Dezember 2009 besonders innovativ, energieeffizient, nachhaltig oder wohngesund saniert oder gebaut haben. Seit 2021 richtet sich der Wettbewerb nicht mehr ausschließlich an private, sondern auch an gewerbliche Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngebäuden. Alle Bewerberinnen und Bewerber, die von einer Jury geprüfte Qualitätskriterien erfüllen, erhalten ein individuell angefertigtes Hausnummernschild.

Bei der Verleihung an Familie Jeremias handelt es sich um die insgesamt 32. Verleihung einer „Grünen Hausnummer“ oder einer „Grünen Hausnummer PLUS“ in Sachsen-Anhalt und um die dritte Auszeichnung im Landkreis Börde.

Alle Informationen zum Wettbewerb und zur Bewerbung erhalten Sie unter www.gruene-nummer.de.